

Bundesrat

Drucksache 812/13

13.12.13

Wi

Unterrichtung
durch die Bundesregierung

**Tätigkeitsbericht 2012/2013 der Bundesnetzagentur -
Telekommunikation**
mit
**Sondergutachten der Monopolkommission -
Telekommunikation 2013: Vielfalt auf den Märkten erhalten ***

Mit dem beigefügten Schreiben hat der Präsident der Bundesnetzagentur den Tätigkeitsbericht 2012/2013 und das Sondergutachten der Monopolkommission zugeleitet.

* Wird als Bundestags-Drucksache 18/209 verteilt.



- Der Präsident -

Bundesnetzagentur • Postfach 80 01 • 53105 Bonn

Abteilung
Präsidenten des Bundesrates
Herrn Ministerpräsidenten Stephan Weil
Leipziger Str. 3-4
11055 Berlin

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen, meine Nachricht vom
111a 3151

☎ (02 28)
14-1118
oder 14-0

Bonn

12. DEZ. 2013

Sehr geehrter Herr Bundesratspräsident,

nach § 121 Abs. 1 Telekommunikationsgesetz (TKG) legt die Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen den gesetzgebenden Körperschaften des Bundes alle zwei Jahre einen Bericht über ihre Tätigkeit sowie über die Lage und Entwicklung auf dem Gebiet der Telekommunikation vor. In diesem Bericht ist auch zu der Frage Stellung zu nehmen, ob sich eine Änderung der Festlegung, welche Telekommunikationsdienstleistungen als Universaldienstleistungen im Sinne des § 78 TKG gelten, empfiehlt.

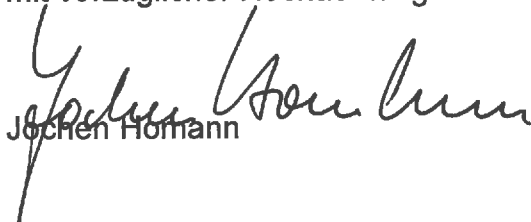
Mit dem Tätigkeitsbericht Telekommunikation legt die Bundesnetzagentur ferner das Sondergutachten der Monopolkommission nach § 121 Abs. 2 TKG vor. Darin beurteilt die Monopolkommission den Stand und die absehbare Entwicklung des Wettbewerbs und die Frage, ob nachhaltig wettbewerbsorientierte Telekommunikationsmärkte bestehen. Darüber hinaus würdigt sie die Anwendung der Vorschriften des TKG über die Regulierung und Wettbewerbsaufsicht und nimmt zu sonstigen aktuellen wettbewerbspolitischen Fragen Stellung.

Anliegend erhalten Sie die beiden Berichte, die am 16. Dezember 2013 auf einer gemeinsamen Pressekonferenz von Bundesnetzagentur und Monopolkommission auch der Öffentlichkeit vorgestellt werden sollen.

Ein gleichlautendes Schreiben habe ich dem Präsidenten des Deutschen Bundestages gesandt.

Mit vorzüglicher Hochachtung

2 Anlagen


Jochen Homann